

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 5. Dezember.

Zu Handelsrichtern

bei den Kammern für Handelsrichter an dem Landgerichte zu Halle wurden wieder ernannt die Herren Bankier Kurt Steiner, Fabrikbesitzer Julius Dicker und Kaufmann Oscar Manischewski, zu stellvertretenden Handelsrichtern wurden neu ernannt die Herren Ingenieur Reinhardt...

Als städtischer Vermessungsinspektor soll Herr Feldmesser Apet angestellt werden. Die Stadtverordneten haben am Montag darüber zu beschließen.

Zum Kampf der Ärzte mit den Lebensversicherungs-Gesellschaften

mit uns vom Verband der Ärzte geschrieben: Zum Kampf der deutschen Ärzteschaft mit dem Verband Deutscher Lebensversicherungs-Gesellschaften wird seitens der letzteren durch die Tagespresse die Meinung verbreitet, als handle es sich nur noch um die Festlegung der Vertragsdauer auf Grund von Sonoraarträgen...

als vorläufige Grundlage eines künftigen Uebergangsvertrages als erträglich bezeichnet. Die entgegenge setzte Behauptung des Versicherungs-Verbandes ist irrig und gibt ein falsches Bild über die Ursache des Kampfes. Das gleiche gilt von der Darstellung, als träte der Leipziger Verband als Störer eines leicht erreichbaren Friedens auf...

„Unklarheit in der hiesigen Luftbarkeitssteuer.“

Vor einiger Zeit berichteten wir über eine Schöffengerichtsverhandlung gegen einen hiesigen Hotelbesitzer, der in seinem Hotel abgehaltenes Vereinsvergügen nicht mehr rechtzeitig bei der Polizei hatte anmelden können...

erst in zweiter Linie den Lokalfinhaber. Durch diese Bestimmung könne doch sehr leicht der Fall eintreten, daß bei Verschmäis des in erster Linie zur Anmeldung Verpflichteten der Lokalfinhaber, als der erst in zweiter Linie Verpflichtete, seinerseits nicht mehr in der Lage sei, die Werbung noch rechtzeitig anbringen zu können...

„Supari“ schwer erkrankt.

Aus unserm Zoologischen Garten ist etwas sehr Anektodisches zu melden: Unser Elefant, die allgemein beliebte „Supari“, ist sehr plötzlich schwer erkrankt. Am Mittwoch zeigten sich die ersten Spuren, sie trat schlecht, hatte starken Speichelfluß und bewegte die hinteren schlaffen und schwerfälligen Beine, auch ließ sie am ganzen Rumpf ein eigentümliches Zittern und Jucken erkennen...



A. Huth & Co., Halle a. S., Gr. Steinstrasse 86-87, Marktplatz 21.

Extra billige Weihnachtspreise für Teppiche. Deutsche Fabrikate und echt orientalische Handarbeit.

Table with 4 columns: Axminster-Teppiche (135x200, 165x240, 200x300, 250x350), Velours- und Tapestry-Teppiche, Deutsche Handknüpf-Arbeit (Smyrna, 200x300, 250-350, 300x400), Imitierte Perser-Teppiche (117x200, 165x240, 200-300, 250-350).

Table with 4 columns: Echte Orient-Teppiche (Yastiques, Hamedans, Mossul, Karabagh, Shirvan, Anatol. Gebät-Teppiche, Kassaks, Shirass, Gendje, Sumak, Salon-, Speise- u. Wohnzimmer-Teppiche, Mirzapore, Masulpalum, Yordas, Kutahia, Yorovan, Muskabat, Täbris, Afghan, Khorassan etc.).

Table with 2 columns: Felle und Vorleger (Fellvorlagen, Extra-Angebot: Ein Posten Ziegenfelle, Echte Braun- u. Eisbären, Wölfe etc., Imitierte Eis- u. Braunbären, Fell-Fusstaschen u. Fuss-Säcke, Pelz-Wagen- u. Auto-Decken, Bett-Vorlagen in Plüsch, Axminster, Smyrna-Handarbeit usw., Imitierte Perser-Vorlagen, Reisedecken, Sealskin u. engl. Genre, Wolf- u. Kamelhaar-Decken, Extragr. Schaf- u. Auto-Decken, Bade-Teppiche u. Vorlagen).

Echt indische, arabische und türkische Stickereien, Dekorations-Chales, Kissen und Kissenplatten.

Kelims in allen Grössen 20-120 M. bis 200 cm Breite. Djidjims und Moschee-Vorhänge 12.75-28 M.

Gelegenheits-Angebot: Eine grosse Partie prima Plüschdiwandecken regulär M. 45 für M. 27.00

Der Rasch wurde denn auch gestern nachmittags während dreistündiger Bemühungen durch die Feuerwehr hineintransportiert.

Halleischer Kunstverein.

Im Halleischen Kunstverein wird am Sonntag, den 6. Dezember, eine überaus reich besetzte Ausstellung von Werken Halleischer Künstler eröffnet, auf die wir das kunstliebende Publikum hiermit besonders aufmerksam machen möchten. Zugleich wollen wir auf den am Dienstag, den 8. Dezember, im Auditorium 18 der Universität nach 5 Uhr stattfindenden Vortrag hin, den Herr Prof. Dr. Schüring (Charlottenburg) über Höhen- und Tiefen in Südbaltien hält.

Weber die Anstellung von Militärärzten durch die Gemeinden hat im Einverständnis mit dem Kriegsminister der Minister des Innern eine Verfügung erlassen. Danach dürfen Gemeinden solche Stellen, die nicht auf Grund des vorgeschriebenen Anstellungsverhältnisses mit Militärärzten besetzt werden müssen, nur dann in der Besatzliste bekannt geben, wenn, was ausdrücklich bemerkt sein muß, bei gleicher Geeignetheit dem Militärärzter der Vorrang gegeben wird. Die Anstalt muß schon in der Ausweisung in ungewöhnlicher Weise erkennbar gemacht werden. Es kann jedoch keinem Zweifel unterliegen, daß jede derartige Stelle, die infolge der Ausweisung in der Besatzliste ausnahmsweise mit einem Militärärzter besetzt wird, als mit einem Zivilärzter besetzt zu gelten hat, so daß z. B. bei wechselnder Besetzung, die demnächst freizubehaltende Stelle wieder mit einem Militärärzter besetzt werden muß, damit die vorgeschriebene und beehrte Reihenfolge in der Stellenbesetzung nicht unterbrochen wird.

Eine tüchtige Kälte hat über Nacht eingeleht. Seit morgen vor Baum und Stein, Felder und Dächer mit seinem Reif überzogen und den Menschen auf den Straßen ging die kalte Morgenluft süßlich durchs Gebein. Da fehlt nur noch ein tüchtiger Schnee und wir haben das beste Winter- und Weihnachtswetter, kalt und frisch, so recht wie es sein muß, denn die Tage, von denen man nicht weiß, ob sie herblich oder winterlich sind, taugen zu nichts; sie bringen Krankheiten ins Land und den Doktor ins Haus. Da wollen wir lieber ein wenig frieren und mit blauen Nasen und Wangen rasch nach Weihnachtseinkäufen über die Straßen eilen, als dem Arztbesuch unsere Großen ins Haus tragen. Das Kranksein kommt uns jetzt am wenigsten gelegen.

Die Briefmarken-Ausstellung des Briefmarken-Sammler-Vereins „Wittelskind“ im „Goldenen Ring“ erfreut sich täglich eines sehr großen Besuches von nah und fern. Die Ausstellung ist nur noch heute und morgen unentgeltlich geöffnet. Infolge ihrer Reichhaltigkeit kann Interessenten ein Besuch bestens empfohlen werden. Zum Verkauf sind ebenfalls Briefmarken und Alben ausgelegt.

Bruno Seydritsch Konseratorium für Musik und Theater. Es wird darauf aufmerksam gemacht, daß in der Grundschule für Klavier, Violine und Cello schon Kinder vom 7. Lebensjahre ab aufgenommen werden und daß in der Grundschule Solangelassen für Anfänger eingerichtet sind. Geschwister erhalten Honorarermäßigung. Ebenfalls wird nochmals darauf hingewiesen, daß hiesige begabte Herren unentgeltliche Aufnahme in den Chor finden und frühere Musiker, Diktanten und Schüler anderer Lehrer in das Konseratoriums-Orchester eintreten können.

Stadttheater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Am kommenden Sonntag findet nach langer Pause wieder einmal eine der beliebtesten Opern-Nachmittagsvorstellungen

statt und zwar wird „Tiefland“ von Eugen d'Albert gegeben, ein Wert, das bei seinem Triumphzug über alle Bühnen der Welt auch in Halle stets mit größtem Erfolg zur Ausführung gelangt ist. In der Sonntag-Abendvorführung von Rainunds „Beschwerden“ sind von Konzert-Einlagen im 2. Akt vorgelesen: Berceuse für Violoncello (Herr Soloceliff Meerion) und Gellang (Hr. Sebald), Romanze (Herr Konzermeister Berthe), schließlich Aufzutreten des Quartetts „D'Radi mit oberbayerischen Gefängen. Die Operette „Die schöne Galathee von Suppé beschließt den Abend. — Montag Abend findet die letzte Aufführung von Gounods „Margarethe“ statt, in der Titelpartie gastiert Hr. Gröhl vom Stadttheater in Düsseldorf auf Engagement. Dienstag zum ersten Male wiederholt „Die Liebe wagt“. Mittwoch zweite Weihnachtsmärchen-Vorstellung mit ermäßigten Preisen. Anfang 3 1/2 Uhr. „Hänsel und Gretel“, hierauf: „Die Puppenfee“ 5 1/2 Uhr. „Ein Walzertraum“. Donnerstag: „Der Trompeter vom Saffingen“. Freitag zum dritten Male: „Die Liebe wagt“. In Vorbereitung: „Die Dollarprinzessin“.

Neues Theater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Die große Jagdstück, welche die „Blauwe Maus“ ausübt, veranlaßt die Direktion, auch Sonntag ab eine Wiederholung dieses lustigen Schwankes stattfinden zu lassen. Es sei hier richtig gestellt, daß die von Hr. von Butovics gefungene Couplet-Einlage „Pa u s e n, k ü h m i c h h i n t e r s D o r“ nicht von Linde sondern von Eindehschofer ist, der Calamität wird von Hr. von Butovics und Herrn Fred-Fred getanzt. Die Sonntagnachmittags-Extravorstellung (4 Uhr) bei kleinen Preisen (30, 60, 90 Pfg.) dürfte wieder ausverkauft werden, da das Werk Gerhart Hauptmanns „Ein j a m e n e n s c h e n“ auf dem Repertoire steht. Für Montag ist als 3. Familien-Abendvorstellung (8 1/2 Uhr) Hermann Sudermanns „Ehre“ wiederum angelegt, die auch bei der letzten Sonntag-Extravorstellung vor ausverkauften Haus in Szene gegangen ist. „H r l. V o s e t e - m e i n e E r a m“ feiert am Dienstag in angefüllter Jagdstück das erste Jubiläum, seine 25. Aufführung.

Apollo-Theater. Morgen finden zwei große Vorstellungen, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr, statt. Zur Nachmittags-Vorstellung gelten ermäßigte Preise. Eltern und Vormünder haben ein Kind frei, zwei Kinder benötigen nur ein Billet.

Walthalla-Theater. Morgen (Sonntag) nachmittags 4 Uhr findet wieder wie üblich eine Familienvorstellung zu ermäßigten Preisen statt, zu der außerdem jeder Erwachsene das Recht hat ein Kind frei einzuführen. Abends 8 Uhr ist Hauptvorstellung des jetzigen erstklassigen Spezialitäten-Programms.

Das Pflanzkonzert spielt morgen auf dem Paradeplatz die Kapelle des 75. Feld-Regiments, mit folgendem Programm: 1. Armeemarsch „Prinz Louis Ferdinand von Preußen“, 2. Ouvertüre a. Op. „Fra Diavolo“ von Luber, 3. Walzer „Miretia“ von Linde, 4. „Fliegender Pfeil“, Intermezzo von Holzmann, 5. „Deutsche Reichspost“, Marsch von Brommel.

Neunte Symphonie. Das außerordentliche Philharmonische Konzert am Montag, den 14. Dezember, ist als eine Beethoven-Gedächtnisfeier gedacht. (Beethoven ist geboren am 16. Dez. 1770.) Auf dem Programm stehen die Symphonien Nr. 8 F-Dur und Nr. 9 D-moll mit Schlusschor „An die Freude“. Die Ehre werden gelangen von der Halleischen Neuen Singakademie, die Solos von Hr. Wlth Marx (Soprano), Hr. Friede Schreiber (Alt), Kammeränger Emil Rink (Tenor) und Alfred Kake (Bass). Die Abonnenten der Philharmonischen Konzerte haben Preisermäßigung. Karten bei Heinrich S o t h a n.

Der Euen Scholander-Abend, Sonntag 8 Uhr abends im Saale derloge zu den fünf Thüren, wird sich, wie man uns berichtet, wiederum vor vollbesetztem Saale abspielen; die Plätze zu 1,55 M. sind bereits vergriffen und auch der 1. und 2. Platz sind nahezu vollbesetzt. Scholander bietet ein ganz neues Programm, deshalb werden aber die älteren künftigen Vorträge nicht ausbleiben; denn erfahrungsgemäß wünscht das Publikum eine Reihe Zugaben.

Zusammenloß. Gestern abend 8 1/2 Uhr fand an der Ede Merleburgerstraße Raffinerietrage ein Zusammenloß des Stadtbahnwagens Nr. 21 mit dem Geßtrir einer Kohlenhandlung statt, wobei das Geßtrir umgeworfen wurde. Die beiden Abtrüge retteten sich durch rechtzeitiges Abpringen, während der Geßtrirführer vom Wagen fiel, aber glücklicherweise außer einer Beschädigung des Beins mit dem Schreden davonkam. An dem Stadtbahnwagen wurde der Vorderperron leicht beschädigt.

Zur Beilegung eines Kohlenstreits wurde gestern abend 1/8 Uhr die Feuerwehr nach Leipzigerstraße 57 gerufen.

Fußballspiel. Am Sonntag steht sich der Halleische Fußballklub Viktoria II. und der Halleische Fußballklub II im Wettspiel um 1/2 Uhr auf dem Sandanger gegenüber.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Halleischer Bogenschütz-Verein. In der letzten Sitzung wurde auf Antrag des Schriftwarts Herrn Johannes Müller, Direktor vom Provinzial-Obstgarten, beschloßen, sich an den Leiter der staatlich unterfertigten Versuchsanstalt für Bogenschütz in Seebach, Herrn Hr. Schwabe, mit der Bitte zu wenden, durch entsprechende Versuche einwandfrei festzustellen, ob unsere einheimischen Weizenarten tauglich zur Vertilgung der Wulftaus beitrügen. Die Wulftaus hat sich trotz aller Abwehrmaßnahmen in den letzten Jahren in manchen Gebenden derartig vermehrt, daß sie zur Plage für viele Gärten und Montagbesitzer geworden ist. Gehenbenfalls dürfte es sich deshalb empfehlen, durch Aufzügen von Weizen-Nistkästen sowie als möglich zur Vermehrung dieser nützlichen Vogelart beitragen. Daß sich in dieser Beziehung viel erreichen läßt, haben die Erfolge des Seebachvereins in der Seebach bewiesen. Ueber das Ergebnis der in Seebach angestellten Versuche werden wir später berichten, da dies für viele Kreise von großem Interesse sein wird.

Entomologische Gesellschaft. Montag abend 8 1/2 Uhr findet eine Sitzung im Kolonialkammer des Reichshofs mit Vortrag und Demonstrationen statt. Gäste sind willkommen.

Frauenbildungsgesellschaft. Dienstag 5 Uhr hat der Frauenbildungsgesellschaft im Frauenklub eine Sitzung mit dem Thema: „Rom 1844“ — Dienstag, den 15. d. M., als letzte Versammlung vor dem Fest: Weihnachtsachten.

Der Verein ehemaliger Mitanen zu Halle und Umgegend hält Montag, den 7. Dezember, abends 8 1/2 Uhr in Bauers Bierauskunft (Rathausstraße) seine Monatsversammlung ab. Die Tagesordnung umfaßt u. a. das bevorstehende 25-jähr. Stützungsfeier, die Weihnachtfeier und Anmeldung der Kinder der Kameraden zur Versicherung. Ehemalige Mitanen, die dem Verein noch fernliegen, sind willkommen.

Gewerbeverein der Heimarbeiterinnen, Sildgruppe. In der Versammlung am nächsten Mittwoch, den 9. Dezember, abends 8 1/2 Uhr, Mittelschule Torfr. 18/14, wird eine Besprechung des neuesten richtigen 1. Festsaahweises stattfinden; ferner soll ein Bericht gegeben werden über die im kommenden Jahre abzuhaltenden volkswirtschaftlichen Instruktionssunden. Eintrittskarten zur Weihnachtfeier werden für die Mitglieder und deren Angehörige an diesem Abend ausgegeben.



Eigenes Geschäftshaus

Nützliche und gern gesehene Weihnachts-Geschenke:

- | | | |
|---------------|------------------|---------------|
| Teppiche | Möbel-Bezüge | Tisch-Decken |
| Angorafelle | Portiären | Schlaf-Decken |
| Ziegenfelle | Gardinen, Stores | Fenstermäntel |
| Läufer-Stoffe | Diwandecken | Gummidecken. |

Linoleum-Teppiche in allen Arten.
Läufer

Kokos-Läufer — Kokos-Abtreter.

Elegante Schlafzimmer-Dekorationen,
bestehend aus Vorhängen, Bethimmel, Bettdecke.

Wand-Gobelins, schöner Zimmerschmuck.

Als Weihnachtspräsent von bleibendem Wert empfehlen wir noch Perserteppiche.
Alles in reichster Auswahl zu sehr billigen Preisen.

Arnold & Troitzsch,

Grosse Ulrichstrasse 1, Ecke Kleinschmieden. Telefon 485.

Grösstes Spezial-Teppichhaus.

Grosse, helle Verkaufsräume, Parterre, I., II. und III. Etage. — Personen-Aufzug.

Der Kommunalverein Halle-Dt

hielt gestern abend im Schlachthof-Restaurant eine Berathung ab, in der zunächst Herr Rechtsanwält Dr. Rettmeil über die Steuer nach dem gemeinen Wert

sprach. Der Referent kam zu dem Schluß, daß die Steuer eine Minderung bedeute, die unferen Hausbesitzern wie der Stadt insgesamt Schaden bringen würde. Die bestehende Nutzungsteuer sei ein besserer, gerechterer Steuermodus. — In der Besprechung hierüber war man sich mit dem Referenten einig, doch neigte man auch bei der städtischen Kommission vom Stadtverordneten Herrn Krabe entwideltel Ansicht zu, daß es sich empfehle, die Steuer nach dem Hausbesitz zu berechnen, was sie jedoch auf Steigenschaften (Land zu Spekulationszwecken) die Steuer nach dem gemeinen Wert einzuführen.

Der Beschluß geht als jodann das Ergebnis der vom Verein aus erfolgten Eingaben an Behörden bekannt. So soll die Pflanzsteuer frei. Die Polizeiverwaltung wird bezüglich einer besseren Gestaltung der Verhältnisfrage bei mehreren eingetragenen Grundstücken in der Deitzsche Straße das Erforderliche veranlassen. Man wolle ihr auch dankbar, wenn auf dem Canaraweg bessere Verhältnisse für die Besizanten geschaffen würden. Die sätige vor-springende Bauplätze vor der Schule in der Freimühlstraße ist auf Wunsch zurückgeführt worden, so daß ein Unfall an dieser Stelle so leicht nicht mehr geschehen kann. Dann soll ferner der Verlaß gemacht werden, es zu ermöglichen, daß in der erweiterten Volksschule in der Freimühlstraße einige Klassen für Anfangs-Mittelschulkindern, deren Eltern im Distrikt wohnen und die es gern sehen würden, wenn ihre Kleinen nicht den weiten Weg bis zur Charlottenstraße bezw. Große Steinstraße zurückgehen hätten, eingerichtet werden. Damit man aber einen Anhalt hat, wie viel Kinder im Distrikt hierfür in Frage kommen, soll eine Umfrage bei den Familien stattfinden.

Der Verein beschloß weiter, in der demnächst stattfindenden Generalversammlung des Allgemeinen Bürgervereins für städtische Interessen den Antrag zu stellen, den Mitgliederbeitrag wieder auf 50 Pf. zu erhöhen und einer Besprechung über die Erweiterung des Zoologischen Gartens durch die Stadt näher zu treten.

Das Stiftungsfest soll im „Wintergarten“ in der letzter üblichen Weise gefeiert werden.

Predigt-Anzeigen.

II. Advent (Sonntag, den 6. Dezember).

II. A. Frauen. Vorm. 10 Uhr P. Dr. Große aus Wittenberg (Goltspredigt). Nach dem Gottesdienst: Beichte u. heil. Abendmahl, Archidial. Grüneisen 11½ Uhr R.-G., Hilfspred. Goltshid (Schule Freientstraße) Nachm. 2 Uhr R.-G., Oberpf. Prof. Schmidt (Kirche). 6 Uhr derf. (Kollekte f. d. hiesige Diakonissenhaus). — Montag vorm. 9 Uhr: Beichte u. Abendmahl, Hilfspred. Goltshid. — Taubstummen-Gottesdienst: Vorm. 10 Uhr Burgstr. 68.

St. Ulrich. Vorm. 9½ Uhr R.-G. im Saale der Mittelschule Char-lottenstr. 15, P. Richter. 10 Uhr P. Heintze. 11½ Uhr Franckescher R.-G. im Saale der alten Volksschule an der Neuen Promenade, derf. Nachm. 2 Uhr R.-G. in der Kirche, P. Richter. Ab. 6 Uhr Hilfspred. Schöne. — Mittwoch ab. 8 Uhr Bibelstunde in der Oberpf. D. Wächter. — 7½ Uhr f. Vorm. 10 Uhr Gottesdienst Krondorfstr. 6 a, Hilfspred. Schöne. 11¼ Uhr alt., nachm. 2 Uhr jung. Abstr. R.-G., das derf. — Donnerstag ab. 8 Uhr Bibelstunde, das derf. —

Domkirche (ref. Gemeinde). Sonnabend ab. 6 Uhr Vorbereitung, Dompred. Ric. Baumann. Sonntag vorm. 10 Uhr Dompred. Ric. Lang. Nach der Predigt Kommunion, Dompred. Ric. Baumann. 11¼ Uhr R.-G., derf. Ab. 6 Uhr Konf.-Kat. Josephson. **St. Moriz.** Vorm. 10 Uhr Oberpred. Greiner, danach Beichte u. Abendmahl, derf. Nachm. 2 Uhr R.-G., P. Niesingmann. Ab. 6 Uhr derf. (Kollekte für den Kindergarten). — Sappital. Vorm. 9 Uhr Oberpred. Greiner.

St. Georgen. Vorm. 10 Uhr Hilfspred. Unger. Nachm. 2 Uhr R.-G., derf. Nachm. 5 Uhr Prov.-Bitar Leigmann. Nach der Predigt Beichte u. Kommunion, P. Witte. St. Georgskapelle: Vorm. 11¼ Uhr R.-G., Prov.-Bitar Leigmann. Schule am Billbergweg: Vorm. 11¼ R.-G., P. Witte. Paul Riebed-Stift: Vorm. 10 Uhr derf. Montag ab. 8 Uhr Bibelbesprechung im Gemeinde-saale. Donnerstags nachm. 5 Uhr R.-G. im Prov.-Widnen-institut, P. Hellmann. Freitag ab. 8 Uhr Missionsstunde, P. Witte.

Johannestirche. Vorm. 10 Uhr P. Näher. 11¼ Uhr R.-G., P. Richter. Nachm. 2 Uhr R.-G., P. Näher. Ab. 6 Uhr P. Richter. — Bergmannstraße: Nachm. 4 Uhr derf.

St. Laurentii. Vorm. 10 Uhr Hilfspred. Näher. Nachm. 2 Uhr Kinder-Missionsstunde, derf. 3¼ Uhr Gemeinschaftsstunde im Gemeinde-saale. 5 Uhr P. Wagner. 6 Uhr Beichte u. Abend-mahl, P. Meinhof. Dienstag ab. ¼ 6 Uhr Beichte u. Abend-mahl, derf. Dienstag ab. 8 Uhr Bibl. Pred. Henriettestr. 18. Donnerstag ab. 8 Uhr derf. der konf. Wädchen (jung. Abt.), P. Wagner.

St. Stephanus. Vorm. 10 Uhr Hilfspred. Hübner. 11¼ Uhr R.-G., P. Meinhof. Nachm. 5 Uhr derf. Montag ab. 8 Uhr derf. der konf. Wädchen, Hilfspred. Hübner. Dienstag ab. 8 Uhr Bibl. Pred. im Gemeinde-saale, derf. Mittwoch ab. 6 Uhr Bibel-stunde im Gemeinde-saale, P. Meinhof.

Pauluskirche. Vorm. 10 Uhr P. Broder. ¼ 12 Uhr R.-G., derf. Nachm. 2 Uhr R.-G., P. v. Broder. 5 Uhr derf. Mittwoch vorm. 10 Uhr Missionskommunion, W. Bad. Mittwoch ab. 8¼ Uhr Gemeinschaftsstunde Herberstr. 11, W. Bad. Donnerstag ab. 8 Uhr Bibelstunde derf. P. v. Broder.

Diakonissenhaus. Vorm. 10 Uhr P. Jordan. **St. Bartholomäus.** Vorm. 10 Uhr Konf.-Kat. Scharf. Nachm. 2 Uhr Missionsgottesdienst, Missionar Hoffmann. Ab. 6 Uhr Hilfspred. Scharf. Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte u. Abendmahl, P. Welser. Amtswode: Konf.-Kat. Scharf.

St. Petrus. Vorm. 10 Uhr P. Kunig. Nachm. ¼ 2 Uhr R.-G., derf. Amtswode: P. Kunig. **Halle-Trotha.** Vorm. 10 Uhr P. Donath. Nachm. ¼ 1 Uhr R.-G., derf.

Magdalenen-Kapelle. Vorm. 10 Uhr akademischer Gottesdienst, Prof. D. Dreus. **Gemeinde gläubig getaufter Christen gen. Baptisten, 2. Wädcherstr. 39.** Vorm. 9 Uhr Gebetsandacht. 9¼ Uhr Gottesdienst, Pred. Bombel-Bitterfeld. 11-12 Uhr R.-G. Nachm. 4 Uhr Gottesdienst, derf. Mittwoch ab. 8 Uhr Gebetsgottesdienst.

St. Franziskus und Elisabethkirche. Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heil. Messe mit Homilie. 9¼ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht. Nach der 3 Uhr-Messe derf. des Vincenzerev. Dienstag (heil. Mariä Empfängnis). Morgens 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr heil. Messe mit Homilie. 9¼ Uhr Hochamt und Predigt. Nachm. 2 Uhr Festandacht.

St. Barbara-Kapelle in der Barbakanestr. Vorm. 10¼ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht. Dienstag (heil. Mariä Empfängnis): Vorm. 10¼ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Festandacht.

St. Norbertkirche in Halle-Giebieneiten. Vorm. 8 Uhr heil. Messe. 9¼ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Segensandacht. Dienstag (Mariä Empfängnis): Vorm. 8 Uhr hl. Messe. 10¼ Uhr Hochamt u. Predigt. Nachm. 2 Uhr Festandacht. **Evgl.-lutherische Gemeinde, Mauertstr. 7.** Vorm. 10 Uhr u. nachm. 2¼ Uhr Gottesdienst.

Methusalemengemeinde, Harz 11. Vorm. 9¼ Uhr Predigt. 11 Uhr Sonntagsschule. Ab 8 Uhr Predigt. Dienstag ab. 8 Uhr Bibelstunde. **Christl. Gemeinschaft, Al. Klausstr. 16.** Ab. 8¼ Uhr Evangelisa-tion. Donnerstags ab. 8¼ Uhr Bibelstunde. **Diemig.** Vorm. 9¼ Uhr u. nachm. 5 Uhr Gottesdienst, Pastor v. Stochhausen.

Wemnitz. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst, danach Beichte u. Abend-mahl, W. Nischke. **Höllberg.** Vorm. 10¼ Uhr Gottesdienst; nachm. 5 Uhr liturg. Gottesdienst; danach Beichte u. Abendmahl, W. Nischke. **Halle-Trotha.** Mittwoch, 9. Dezember, ab. 7 Uhr Feier des heil. Abendmahls, W. Dr. Jenzig.

Kirchliche Vereine.

Mariengemeinde. Jünglingsverein: Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiel im „Birtene-Wäldchen“. Ab 8 Uhr Verammlung im „Koletal“. Donnerstag ab 8 Uhr Turnen (Hermannschule). — Jungfrauenverein: Sonntag ab. 8 Uhr An der Marien-kirche 2. Donnerstag ab. 8 Uhr derf. Gesangsübung. — Ev.-Wädcherverein: Sonntag ab. 8 Uhr Sophienstr. 6. — Wädcherverein f. Arme: Mittwoch nachm. 3 Uhr An der Marienkirche 3.

Waldheim-Gemeinde. Jünglingsv. Sonntag nachm. 3 Uhr Turnspiele der Fußballabteilung auf dem Sandanger. Mit-twoch ab. 8-10 Uhr Turnen in der Turnhalle Freientstraße. Sonnabend ab. ¼ 7-8 Uhr Übung der Gesangsabteilung in der „Herberge zur Heimat“. P. Heintze. — Ev. Jünglinge-u. Jügendverein (Vereinslokal Charlottenstr. 15, Mittelschule): Vereinsabend Sonntag ab. 8 Uhr. Ältere Abt. Dienstag ab. 8-10 Uhr Mittwoch ab. 8¼-10 Uhr Bibelstunde. Montag ab. 8¼-10 Uhr tenogr. Lebensabend (Sohlem Gebetsberg) Freitag ab. 8-10 Uhr Turnen in der Turnhalle über dem Vereinslokal. Sonnabend ab. 8 Uhr Übung der Gesangsabteilung.

Ev. Jungfrauenverein: Montag nachm. 5-7 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn P. Richter; abends 7¼-10 Uhr im Konfirmandenzimmer des Herrn P. Heintze. — Kirchen-gew. „Uriciana“: Montag ab. 8 Uhr Franckestr. 1, P. Richter.

Domgemeinde. Jügendverein: Sonntag ab. ¼ 6 Uhr u. Mittwoch ab. 8 Uhr Al. Klausstr. 12. — Jungfrauen-Verein, alt. Abt.: Sonntag 7¼-9¼ Uhr Domplatz 3. Biblische Besprechung Dienstag ab. ¼ 9 Uhr, Al. Klausstr. 12. — Domkirchen-dorf: Freitag ab. 8 Uhr Übungstunde Al. Klausstr. 12.

Waldheim-Gemeinde. Jügendverein: Sonntag ab. ¼ 8 Uhr Verl. in der Mittelschule Torstraße. Mittwoch ab. 8 Uhr Turnen derf. — Kirchen-dorf: Montag ab. 8 Uhr im Zentralhof Talamstr. 6. — Missionsabteilung: Montag An der Moritzstraße 7.

Johannes-Gemeinde. P. Näher, Vereinsräume: Rud. Baumstr. 37. Sonntag nachm. 4¼ Uhr Jugendbund j. Männer. Mittwoch ab. 8¼ Uhr Bibelstunde. Donnerstag ab. 8 Uhr Jugendbund j. Wädchen. Donnerstag ¼ 9 Uhr Jugendbund j. Männer Turnen (Viehanerstraße). — P. Richter, Vereinsräume Wäldchenstraße 11. **Ev. Jünglingsverein:** Sonntag 2-6 Fußballspiel; ab. 8-10 Uhr Vortragsabend. Montag 8-10 Uhr Turnen (Viehanerstraße). Dienstag ab. 8-10 Uhr Spiel u. Lebensabend. Mittwoch ab. 8-10 Uhr Bibelauslegung. Donnerstag ab. 8-10 Uhr Steno-graphie. Freitag ab. 8-10 Uhr Spiel u. Lebensabend. Sonnabend ab. 8-10 Uhr alt. Abt. — P. Rinderbrater. Sonntag nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein d. Johannes-Gemeinde, Merse-burgerstr. 155, Eing. Wäldchenstraße. Sonntag ab. 8 Uhr Jüng-lingsverein d. Johannes-Gemeinde, derf. Montag ab. 8 Uhr Belangverein der Johannes-Gemeinde, Merseburgerstr. 10.

Neumarkt-Gemeinde. Evang. Jünglingsverein: Sonntag ab. 8 Uhr Verammlung. Mittwoch ab. ¼ 9 Uhr Wäldchen. Donnerstags ab. 8¼ Uhr Verammlung der alt. Abt. Sonntag ab. 8¼ Uhr Turnen. — Jungfrauenverein (jung. Abt.): Sonntag ab. 7 Uhr Henriettestr. 34.

Pauluskirche. Jügendverein: Sonntag ab. 8 Uhr Sophien-straße 24, P. v. Broder. Montag ab. 8¼ Uhr Turnhalle Kloster-straße. — Jungfrauenverein I.: Sonntag ab. ¼ 8-¼ 10 Uhr Herberstr. 11; II.: Montag ab. ¼ 8-¼ 10 Uhr derf. — Wäldchen-Wädcherverein: Donnerstag nachm. 8-5 Uhr Herberstr. 11. Kirchen-dorf: Donnerstag ab. 8-10 Uhr Sophienstr. 24.

St. Bartholomäus-Gemeinde. Ev. Männer u. Jünglingsverein, alt. Abt.: Sonntag ab. 8-10 Uhr, jung. Abt.: 7-9 Uhr Verl. Mittwoch ab. 8 Uhr Frauenverein, Festplatzstr. 4. Donnerstag ab. ¼ 9 Uhr Turnen in der Turnhalle. — Ev. Frauen u. Jung-frauenverein, alt. Abt.: Sonntag ab. ¼ 8 Uhr, Freitag ab. 8 Uhr Verl. Festplatzstr. 4. — Kirchen-dorf: Dienstag ab. 8 Uhr Übung-stunde Festplatzstr. 4.

Methusalemengemeinde, Harz 11. Christl. Jugendbund: Sonntag nachm. 4 Uhr Vortrag; „Waldheimstetten und -Gebäude“. — Jügendvereinerin: Donnerstag ab. 8¼ Uhr Übungsstunde. **Halle-Trotha.** Evang. Männer u. Jügendvereinerin: Sonntag ab. 8 Uhr Verl. in der „Krone“.

Stadtmissionshaus, Weidenplan 4. Sonntag ab. 8¼ Uhr Evangeli-sationsverl. Redner: Pastor Honhof. Dienstag ab. 8¼ Uhr Bibelstunde. Mittwoch ab. 8¼ Uhr Christl. Verein junger Wädchen. Donnerstag ab. 8¼ Uhr Allgem. Mäntelzugverl. Freitag ab. 8¼ Uhr Gemeindefeststunde. Sonnabend ab. 8¼ Uhr Familienmäntelzugverl. Weidenplan 4, Torstraße neue Schule. Festplatzstr. 5, Herberstr. 11, Schmiedstr. 21. — Schmied-str. 21: Sonntag ab. 8¼ Uhr Sonntagsschule. Donnerstag ab. 8¼ Uhr Bibelbesprechstunde.

Gemeindefeststunde, Alte Promenade 8. Ab. 8¼ Uhr Evangeli-sationsvortrag. Redner: Kand. theol. Gerhard Arnold-Preusler. Thema: Das Problem des Bösen. Jeden Donnerstag Allgem.-Bibelstunde für Kinder Gottes aller Denominationen.

Halle'scher Marktbericht

vom 5. Dezember.

Getreide	1.40-1.50 RM	Wismut pro Stk.	0.30-0.60 RM
Butter pro Stk.	0.05-0.70	Wolfram pro Stk.	0.15-0.25
Schnee pro Stk.	1.50-2.50	Wolframbis pro Stk.	0.10-0.15
Ähre pro Stk.	2.20-3.00	Wolframbis p. Stk.	0.06-0.10
Getreide pro Stk.	2.75-4.00	Grünblei p. Stk.	0.05-0.08
Ähre pro Stk.	5.00-8.00	Galat pro Stk.	0.05-0.08
Schnee, ja. p. Stk.	1.00-1.40	Kobaltblei pro Stk.	0.05-0.08
Daten pro Stk.	2.50-3.75	Kobaltblei p. Stk.	0.02-0.03
Kanichen pr. Stk.	1.10-1.20	Kanichen 2 Wdch.	—
Wolframbis p. Stk.	0.80-1.20	Antimon pro Stk.	0.13-0.15
Salenblei p. Stk.	3.0-3.75	Salenblei pro Stk.	0.3-0.38
Salenblei p. Stk.	1.80-2.25	Karstblei pr. Wd.	2.75-3.50
Wolframbis p. Wd.	0.30-1.00	Wolframbis	0.25-0.85
Wolframbis p. Wd.	0.40-1.00	Wolframbis	0.75-0.90
Wolframbis p. Wd.	—	Wolframbis	0.75-0.90
Wolframbis p. Wd.	—	Wolframbis	0.15-0.90
Wolframbis p. Wd.	—	Wolframbis	—
Wolframbis p. Wd.	0.10-0.15	Wolframbis	0.80-1.20

Gustav Uhlig, Halle a. S.,

untere Leipzigerstraße.

Größtes Lager der Provinz Sachsen.

Gegründet 1859. Beste und billigste Bezugsquelle. Fernsprecher 389.







Endlich erreicht!!!
Ohne jeden Nadel-Wechsel
mit unsaubertbaren
Saphirstift.

Niemand kauft, ehe er melne Anstellung (I., II. und III. Etage) gesehen. Jedermann überzeuge sich erst von Ton und Konstruktion
und vergleiche dann die Preise über Musikwerke und Grammophone etc. in meiner neuen illustrierten Preisliste.

Gustav Uhlig, grösste Reparaturwerkstätte.

Reelle Garantie auf jedes Instrument.

Mitglied d. Rabatt-Spar-Vereins. — 5%

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22, 23, 24.

Grosse Ulrichstrasse 22, 23, 24.

Besonders billige Weihnachts-Geschenke!

Unterröcke
Tuch-Röcke in allen Farben, Trikot-Röcke mit Moiré und Seiden-Volants, Seiden-Röcke in hocheleganter Ausführung, Anstands-Röcke in Barchent und Flanel.

Schürzen
Tüschelschürzen 4.50 bis 35 Pf.
Hausschürzen 3.75 bis 45 Pf.
Kleiderschürzen 7.50 bis 1 Mk.
Kinderschürzen 3.50 bis 75 Pf.

Hand-schuhe
Stoff-Handschuhe mit Futter 1.75 bis 35 Pf.
Gestrickte Handschuhe 1.75 bis 50 Pf.
Weissgestr. Damenhandschuhe 1.75 bis 90 Pf.
Glacé-Handschuhe für Damen und Herren

Strümpfe
für Damen, Herren und Kinder, einfarbig und gemustert, in besten Qualitäten Herrensocken, Kamelhärssocken und -Strümpfe.

Wollwaren
Wollene Kopfschawls, Chenille-Shawls u. Fichens, Wollene Damen-Westen, Wollene Kinder-Hauben.

Jagdwesten
Walkjackets, Barchent-hemden, bestbewährte Qualitäten zu ausser-ordentlich billigen Preisen.

Pelzwaren
Kaini-Collier 12.50 bis 75 Pf.
Seal-Kaini-Collier 20.00 bis 6.50.
Electric-Collier 30.00 bis 12.75.
Beste Colliers u. Muffen in allen Pelzarten u. Preisen.

Damen-gürtel
Leder- u. Fantasiegürtel 6.00 bis 25 Pf.
Seid- u. Tressengürtel 4.50 bis 75 Pf.
Goldgürtel, glatt und gemustert 5.00 bis 90 Pf.
Gummigürtel in Sammet und Seide 6.00 bis 55 Pf.

Damen-Leder-Taschen
farbig und schwarz 15.00 bis 38 Pf.
Perltaschen u. Pompadours
12.00 bis 4.50 M.
Stoux-Taschen in grosser Auswahl.

Konfektionierte Weisswaren
Rüschen in grossen Sortimenten, Spitzen, Kragen u. Garnituren, Kinder-Spitzenkragen rund und Matrosenform, Spitzen, Jabots, Schleifen, Schleier, Damen-Selbstbinder, Spitzen-Shawls, Lavalliers nur letzte Neuheiten.

Grosse Posten
Damen-Konfektion
weit unter Preis.

Englische Paletots Jetzt 15⁰⁰ bis 5⁵⁰ M.
Schwarze Jacketts Jetzt 25⁰⁰ bis 6⁰⁰ M.
Sammet-Jacketts Jetzt 30⁰⁰ bis 10⁰⁰ M.
Abend-Capes Jetzt 48⁰⁰ bis 8⁵⁰ M.
Kostüme, moderne Façons Jetzt 55⁰⁰ bis 17⁰⁰ M.
Garnierte Kleider Jetzt 65⁰⁰ bis 22⁵⁰ M.
Tüll-Kleider Jetzt 60⁰⁰ bis 24⁰⁰ M.
Kostümröcke Jetzt 30⁰⁰ bis 4⁵⁰ M.
Barchend-Blusen Jetzt 3⁵⁰ bis 9⁵⁰ Pf.
Woll-Blusen Jetzt 12⁰⁰ bis 3⁰⁰ M.
Tüll-Blusen Jetzt 28⁰⁰ bis 6⁰⁰ M.
Sammet- u. Seiden-Blusen Jetzt 35⁰⁰ bis 5⁰⁰ M.

Bedeutende Preis-Ermässigung
für
Mädchen- und Knaben-Garderoben.

Damen-hemden
Gelegenheitsposten mit Spitzen und Hohlsaum-Languette 130 M.
Gelegenheitsposten mit in der Passo eingearbeiteter Languette 150 M.
Gelegenheitsposten mit handgestickter Madeirapasse 195 M.

Herren-wäsche
Oberhemden in weiss u. bunt, Kragen u. Manschetten, neueste Formen, Krawatten in Riesenauswahl, Kragenschoner, Hosenträger u. dergl.

Taschen-tücher
Reinleinene Tücher, bewährte Qualitäten, Monogram-Tücher, Batist-Tücher, Kinder-Tücher in reizenden Kästchen, Tücher mit kleinen Webefehlern extra billig.

Tischwäsche
Gelegenheitsposten Ia halb. Jacquard-Tischtücher, mod. Dessins, für 6 Pers. 1.50 Mk., für 8 Personen 1.95 Mk., Servietten 60x90 cm 1/2 Dtzd. 2.50 Mk.

Handtücher
Gelegenheitsposten weisse Dreil- u. Gerstentorn- und Jacquard-Tücher, vorzügliche Qualitäten 1/2 Dtzd. 3.00, 2.70, 1.80, 1.50 Mk.

Wischtücher
u. Staubtücher in Leinen, Halbteinen, Baumwolle, beste Qualitäten zu billigsten Preisen.

Bettwäsche
Weisse und bunte Bettbezüge, Bettlaken, Bettdecken, Barchent-Betttücher, Inletts-Fertige Betten, Bettstellen.

Trikotagen
Grosse Posten Normalhemden, Jacken, Beinkleider für Damen, Herren u. Kinder in bewährten Qualitäten extra billig.

Kleiderstoffe

Cheviot, reine Wolle Meter 3.00 Mk. bis 75 Pf.
Diagonal-Chevron, reine Wolle Meter 3.00 Mk. bis 1.30 Mk.
Blusenstoffe in Wolle, Halbwolle, Baumwolle . . . Meter 3.00 Mk. bis 50 Pf.

Kostümfstoffe in engl. Geschmack Meter 3.00 Mk. bis 80 Pf.
Hauskleiderstoffe, haltbare Qualitäten . . . Meter 1.95 Mk. bis 30 Pf.
Ginghams für Mädchenkleider Meter 90 Pf. bis 33 Pf.

Weihnachts-Roben in eleganten Kartons.

6 Meter festen Hauskleiderstoff mit Besatz 1.95 Mk.
6 Meter karierten oder gestreiften guten Hauskleiderstoff mit Besatz . . . 3.00 Mk.
6 Meter Kostümfstoff mit Besatz . . . 4.80 Mk.
6 Meter Kostümfstoff Ia Qual. mit Besatz 6.50 Mk.

6 Meter Diagonal mit Besatz . . . 4.80 Mk.
6 Meter reinwoll. Chevron mit Besatz . . . 7.50 Mk.
6 Meter reinwoll. Satintuch mit Besatz . . . 9.00 Mk.

Blusen in eleganten Kartons in grosser Auswahl.
Halbfertige Roben, entzückende Neuheiten, von 65 Mk. bis 6⁰⁰ Mk.

Herren-Anzugstoffe
hervorragend billig.
Knaben-Anzugstoffe
Meter von 1,80 M. an.

Grosse Posten
Seidenstoffe
schwarz, weiss und farbig für Kleider und Blusen
aussergewöhnlich preiswert.

Teppiche zu besonderen Ausnahmepreisen

Axminster, Tapestry, Velour etc., beste deutsche Fabrikate, darunter ein Posten mit kleinen Webefehlern.

Gardinen engl. Tüll, Stückware u. abgepasst in Hosenauswahl.	Dekorationen in Woll-diagonal, Tuch, Velvet, Plüsch von 85 M. bis 3,75 M.	Tischdecken in allen Farben und Ausführungen von 42 M. bis 1,85 M.	Läuferstoffe in allen Breiten, Jute, Woll u. Plüsch Met. v. 6,50 M. bis 30 Pf.	Felle chinesische Ziege, echt Angora- und Wildfelle in vielen Farben und Grössen.
Stores engl. Tüll, Spachtel, etc. Scheibengardinen, Lambrequins, Borden.	Vitragen in grösster Auswahl von 24 M. bis 1,95 M. Rouleauxstoffe.	Diwanddecken gewebt, Moquette u. Plüsch von 6,75 M. an.	Vorlagen in verschiedenen Grössen, Axminster, Tapestry Stck. v. 17,50 M. bis 2,00 M.	Schlafdecken Reise-decken, Stoppdecken in grosser Auswahl.

Wäschetuch
Spezial-Marke
Hallorantuch
kräftige Ware, Coupon 20 Meter 8⁵⁰ M.

Gobelins, gemalt u. gewebt. Sofakissen, aparte Neuheiten.
Neu eingetroffen: Grosse Sendung
Echte Orient-Teppiche
in allen Grössen, Vorlagen, Brücken, Salon- u. Zimmerteppiche, entzückende Muster.
zu sehr billigen Preisen.

Wäschetuch
Spezial-Marke
Frauenlob
für Leib- u. Bettwäsche, Coupon 20 Meter 11⁰⁰ M.